



## LIONS CLUB FALKENSTEIN BALSTHAL

### Astronomische Dimensionen: Die Macht der Nullen oder „Der Mensch: ein Sandkorn in der Wüste“

Gemeinschaftsmeeting Rotary-Lions-Kiwanis  
vom 7. Juni 2011

Zum Interclub Meeting der Service Clubs Balsthal, Oensingen haben die drei Präsidenten zu einem ganz besonderen Vortrag ins Hotel Möwenpick eingeladen. Nach einem bekömmlichen Apéro mit vielen Kontakten unter den verschiedenen Clubmitgliedern war für einmal das Universum, seine Materie, seine astronomischen Dimensionen und -Zeiten Gegenstand der Betrachtung.



Mit der Weltraumforscherin und Titularprofessorin in Experimentalphysik, Frau Professor Dr. Kathrin Altwegg- von Burg, konnte eine Referentin gewonnen werden, die es verstand mit grosser Kompetenz, einer Brise Humor und geschickt gewählten Vereinfachungen, die für Viele von uns schwer fassbaren Dimensionen allgemein verständlich zu vermitteln. Ein astronomischer Beitrag mit Augenzwinkern zur Beurteilung der irdischen Lage.

#### **Wir Menschen und die astronomischen Dimensionen**

13,7 Milliarden Jahre, eine Zahl mit 27 Nullen, so lange liegt der Ursprung unseres Universums zurück. Wer kann sich das schon vorstellen. So leitete Frau Altwegg ihr Referat mit einer Frage ein. Anschaulich hat sie uns dann auf eine komprimierte Zeitreise mitgenommen, beginnend mit dem Urknall, abgebildet auf einer Zeitachse eines Jahres.

Mit dem Urknall kam die Materie in die Welt. Nach drei Minuten bildeten sich erste Atomkerne. Es dauerte 300.000 Jahre, bis das erste Element entstand: Wasserstoff. Erst nach weiteren unvorstellbaren 200 Millionen Jahren ballte sich Materie zu den ersten Sternen zusammen. In ihnen entstanden weitere Elemente. Nach und nach erbrüteten die unzähligen Sonnen alle Bausteine, die wir kennen. Erst vor 542 Mio. Jahren, im Kambium, entwickelten sich die ersten Lebewesen und, auf der Zeitachse eines Jahres dargestellt, wenige Minuten vor Mitternacht desselben, der Mensch.

Mit grossem Applaus bedankten sich die Gäste bei der Referentin für den tollen Vortrag und beim anschliessenden, gemütlichen Nachtessen wurde noch an vielen Tischen lebhaft zum Thema weiter diskutiert.